

Südlichter e.V.



Jahresbericht 2014/15

***Verein zur
Förderung und Stärkung
der südlichen Innenstadt***

Vorstandsmitglieder



Paul Wieczorek (Vorsitzender)



Verena Özhan (stellv. Vorsitzende)



Jutta Fuchs (Schriftführerin)



Abdullah Özenc (stellv. Vorsitzender)



Norbert Wehner (Kassenwart)



Verein zur Förderung und Stärkung der südlichen Innenstadt

Gärtnerstr. 9e • 63450 Hanau • 0176-92292199
www.suedlicher-ev.de • www.facebook.com/Sudlicher

Ausführliche Informationen zu unseren Projekten und Aktionen finden Sie auf unserer Internetseite: www.suedlicher-ev.de

	Seite
Inhalt	1
Vorwort und Danksagung	2
Über uns	3 - 4
Jahresrückblick 2014/2015	
Berichte von Projekten und Aktionen	
Aktion Weihnachtsmarkt	5
Miniprojekte	6 - 8
Projekt „Südlicher Osteraktion“	9
10. Hanauer Freiwilligentag	10
Berichte fortlaufende Projekte	
SOS-Dosen	11
Südlicher Flohmärkte/Spendentisch	12-13
Südlicher Grillhütte mit Außenanlage	14-16
Patenschaft Bücherschrank	17
PC-Nachbarschaftshilfe	18
Bewohner-Frühstück	19
Vereinsräume / Büro / Stadtteil-Café	20-21
Planung 2016	22
Ansprechpartner auf einen Blick	22

Vorwort und Danksagung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

mit diesem Jahresbericht möchten wir Ihnen einen Einblick in die Arbeitsbereiche der Südlicher vermitteln.

Herzlichen Dank an alle Spender und Sponsoren, sowie Kooperationspartnern und Vereinsmitglieder, die sich Aktiv und Passiv für den Verein einsetzen. Ein besonderer Dank geht an unseren Schirmherrn, Herrn Gottwald von der Baugesellschaft Hanau, der uns Tatkräftig unterstützt und fördert. Mit ihm hat der Verein einen engagierten Mitstreiter im Bemühen darum gefunden, positive Akzente im Quartier zu setzen und Impulse für eine wünschenswerte Entwicklungen zu geben.



Wir möchten uns auch beim Stadteilladen „Südlich“ und Ihrem Team recht Herzlich bedanken, für die Jahrelange Unterstützung. Der Stadteilladen stellt uns Räume zur Verfügung, für unsere Vereinstreffen, unsere SOS-Dosenausgabe und divers andere Veranstaltungen.



Über Uns

Aus einer kleinen Gruppe Bewohner der südlichen Innenstadt Hanaus haben wir uns 2007 als Bürgerbeteiligungs-Gruppe gefunden. Seitdem treffen wir uns regelmäßig im Stadteilladen Südlicht.

Angefangen haben wir mit dem sozialen Projekt „Poket-Plätze“, die wir in unserem Stadtteil mitgestalten durften. Mit einem Architekten zusammen haben wir einen ehemals maroden Parkplatz in der Gärtnerstraße neu gestaltet. Das hat uns so viel Spaß gemacht und uns motiviert weitere Projekte als feste Gruppe zu planen und durchzuführen. Damit möchten wir dazu beitragen unseren Stadtteil zu verbessern und das Leben miteinander schöner zu gestalten.

Im Oktober 2014 haben wir aus unserer kleinen Bürgerbeteiligungsgruppe einen gemeinnützigen Verein gegründet. Seitdem geht es stetig voran, wir haben neue Mitglieder gefunden und können somit neuen sozialen Projekten entgegensehen. Mittlerweile haben wir verschieden feste Projekte, die wir jedes Jahr organisieren und durchführen können, wie z.B. unsere Flohmärkte oder den Hanauer Freiwilligentag. Unsere Mitglieder engagieren sich alle ehrenamtlich und sind mit Spaß und Freude dabei.

Ganz nach unserem Motto “ ***Wir bewegen, bewirken, beleben gemeinsam***“



Regelmäßig, jeden zweiten Mittwoch des Monats um 18:30 Uhr, treffen sich die Mitglieder der Südlichter um gemeinsam neue Projekte zu planen, zu besprechen, zu organisieren und umzusetzen. In einer gemütlichen Runde sitzen wir zusammen und jedes Mitglied kann seine persönlichen Ideen für Projekte mit einbringen. Des Weiteren treffen sich unsere Mitglieder, zu vereinbarten Terminen, zu unseren Arbeitskreisen. Dort basteln wir z.B. unsere Dekorationen, Weihnachtsartikel, Werbematerial oder kochen und backen zusammen. In den Arbeitskreisen wird auch an unserer Grillhütte mit Außenanlage gearbeitet, oder an den Wohnungen, wo später unser Büro/Schulungsraum entstehen soll.

Neben unseren Projekten engagieren sich die Mitglieder auch an der aktiven Nachbarschaftshilfe, das heißt wir helfen z.B. bei Möbeltransporten, Renovierungen und andere Tätigkeiten. Oftmals helfen wir gerade den Senioren bei kleineren Dingen, die es selbst nicht bewältigen können. Die Nachbarschaft kann uns jederzeit ansprechen, wenn sie Hilfe brauchen.

Mitgliederzahl 35 davon 15 Aktiv
Geleistete Arbeitsstunden im Jahr 2015 **1609 Std.**

Schulungen und Workshops, an denen unsere Mitglieder kostenlos teilgenommen haben:

05.02.2015	„Schreibwerkstatt Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“
25.02.2015	„Spenden, Sponsoring, Stiftungs- und Fördermittel: Ein Überblick“
28.02.2015	„Der Verein im Steuerdschungel“
12.03.2015	„Erfolgreiches Fundraising: Spender gewinnen und binden“
07.04.2015	„Wie und wo beantrage ich soziale Leistungen?“
28.04.2015	„BaS-Werkstattgespräch Mannheim“
06.05.2015	„Sponsoring: Partnerschaft mit Unternehmen“
19.05.2015	„Steuerrecht für gemeinnützige Vereine“
16.06.2015	„Vorsorge in gesunden Tagen: Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“
22.10.2015	„Mitglieder und Spender gewinnen“
27.10.2015	„Stiftungs- und Fördermittel“
06.- 07.11.2015	„Werkstatt Frankfurt: Neue Nachbarschaft“



Jahresrückblick 2014

Berichte von Projekten und Aktionen

Aktion Weihnachtsmarkt 2014

Im Rahmen des Hanauer Weihnachtsmarktes vergibt die Stadt Hanau jedes Jahr für Vereine und soziale Einrichtungen kostenfrei eine Weihnachtsmarktbude für einen Tag.

So waren dann die Südlichter am 12.12.2014 auch dabei und hatten Ihren ersten Stand auf dem Hanauer Weihnachtsmarkt.

Um den neu gegründeten Verein „Südlichter e.V.“ weiter bekannt zu machen und um neue Mitglieder zu werben. Dort verkauften die Südlichter dort einen super leckeren, selbstgemachten Glühweinpunsch, eine orientalische Linsensuppe, die natürlich auch von den Mitgliedern selbst gekocht wurde und selbstgemachte Weihnachtsleckerein (Weihnachtshäuschen und Kekslokomotiven). Außerdem gab es auch „15 Minuten-Advent“ zum Verschenken.

Da es für die Südlichter das erste Mal auf dem Weihnachtsmarkt war, stellte es eine große Herausforderung für alle dar. Es musste gebastelt, gekocht, organisiert, dekoriert und an der Werbetrommel gedreht werden. Dies alles haben die Südlichter mit Ehrgeiz aber auch mit viel Spaß und Liebe zum Detail sehr gut umgesetzt. Alle Südlichter waren tatkräftig dabei und jeder hatte mal Dienst in der Weihnachtsmarktbude. Es kamen viel Freunde und Bekannte, es wurden aber auch viele neue Kontakte auf dem Weihnachtsmarkt geknüpft. Es konnten sogar neue Mitglieder gewonnen werden, die von dem ehrenamtlichen und sozialen Engagement der Südlichter sehr begeistert waren. Alles in Allem war es ein super gelungener und schöner Tag für die Südlichter auf dem Hanauer Weihnachtsmarkt.



Mitgewirkt haben:

Norbert Wehner, Jutta Fuchs, Manuela Hirschfeld, Abdullah Özenc, Jeanny Levy, Paul Wieczorek, Angelika Herbert-Müller, Verena Özhan und Freunde.

Jahresrückblick 2015

Berichte von Projekten und Aktionen

Miniprojekte – Nudelchallenge

Die Südlichter spendeten dieses Jahr **zweimal** bei einer Nudelchallenge.

Das St. Vinzenz Krankenhaus aus Hanau beteiligte sich im Januar 2015 an einer Nudelchallenge. In dieser Challenge wurden Nudelpäckchen gesammelt um sie dann der Hanauer Tafel zu spenden. Die Südlichter fanden das es eine gute Idee sei mitzumachen, da bei der Tafel nur frische Lebensmittel ausgegeben werden und nichts Haltbares was über einen längeren Zeitraum hält. Deshalb spendeten die Mitglieder der Südlichter e.V. von sich aus ca. 40 Pakete Nudeln dem St. Vinzenz Krankenhaus.

Durch diese Nudelchallenge des St. Vinzenz Krankenhauses, bei der wir teilgenommen haben, sind wir auf eine weitere Nudelchallenge aufmerksam geworden. Diesmal fand das Ganze während der Gesundheitsmesse im Kongress Park Hanau am 25.-26. April 2015 statt. Dort konnten wir, die von unseren Vereinsmitgliedern gesammelten Nudeln, direkt an einem Stand der Hanauer Tafel bei Frau Petra Weinzettel abgeben. Da wir uns als Verein immer gerne an sozialen Projekten beteiligen, war es uns eine Ehre für die Hanauer Tafel Nudeln zu sammeln und zu spenden. Es wurden abermals 40 Pakete Nudeln gespendet.



Wir Südlichter unterstützen gerne solche Aktionen, den Helfen ist unser Anliegen.

Jahresrückblick 2015

Berichte von Projekten und Aktionen

Miniprojekt – Glücksrad für das Kinderhospiz Hanau

Auf der Gesundheitsmesse im Congresspark/Hanau wurden wir vom Deutschen Kinderhospizverein e.V. angesprochen, ob wir nicht ein Glücksrad für sie und die Kinder basteln könnten. Dies fanden wir eine gute Idee und beschlossen, in unseren Arbeitskreisen, dieses Glücksrad zu bauen.

Unsere Mitglieder spendeten die Materialien, wie Holz, Schrauben, Muttern und Farbe. Dann wurde ein Bauplan erstellt und in mehreren Arbeitskreisen wurde das Glücksrad zusammengebaut und bemalt. Um das Glücksrad noch schöner zu gestalten, haben wir noch Ausstanzformen aus Pappe hergestellt, die dann von den Kindern noch bemalt werden können.

Frau Criseo-Brack vom Kinderhospiz freute sich sehr über das Glücksrad und über die Vernetzung mit unserem Verein. Wir werden auch in Zukunft weiterhin mit dem Hospiz zusammenarbeiten. Denn wir finden, dass die Arbeit eines Hospizes und die betroffenen Kinder unterstützt werden sollte.



Ausstanzformen, die von den Kindern bemalt werden können.

Jahresrückblick 2015

Berichte von Projekten und Aktionen

Miniprojekt – Kleiderspende für Flüchtlingskinder

In Hanau sind etwa 1000 Flüchtlinge untergebracht worden und da dachten sich die Südlicher welchen Beitrag könnten sie leisten, um die Flüchtlinge zu unterstützen.

Da der Winter vor der Tür steht, sammelten die Mitglieder im Oktober in ihrem Bekanntenkreis Kinderbekleidung und Schuhe für den Winter, um diese dann an die *Flüchtlingsstelle des Roten Kreuzes* in Hanau zu spenden. Wir haben insgesamt 6 Umzugskartons mit warmer Kinder-Bekleidung eingesammelt, darunter ca. 25 Winterjacken, 15 Winteranzüge, 20 Hosen, Pullovers u.v.m.. Wir waren wirklich überrascht dass wir so viel an neuwertiger Bekleidung für die Flüchtlinge bekommen haben.

Wir hoffen, dass wir mit diesen Miniprojekt, einen kleinen Beitrag leisten konnten zum Thema Flüchtlingshilfe.



Jahresrückblick 2015

Berichte von Projekten und Aktionen

Projekt „Südlicher Osteraktion – Osternachmittag im Anton-Calaminus Haus“

Am 26.03.2015 haben die Südlicher mit den Senioren/innen des Anton-Calaminus-Haus einen schönen Nachmittag verbracht. Es wurden gemeinsam Osterdekorationen für das Osterfest gebastelt, z.B. Oster-Blumengestecke sowie verschiedene Oster-Tischdekorationen, die sich die Bewohner/innen für ihr eigenes Osterfest mit Heim nehmen durften.

Die Bewohner hatten sehr viel Freude beim Basteln und es war eine gelungene Abwechslung zu ihrem täglichen Tagesablauf. Zum Abschluss gab es selbstgebackenen Kuchen von unseren Mitgliedern und bei einem gemütlichen Beisammensein ergaben sich anregende Gespräche zwischen den Generationen.

Die komplette Aktion wurde von Herrn Fischer musikalisch begleitet, sehr zur Freude der Bewohner. Bei traditioneller und klassischer Musik ließen wir gemeinsam den Nachmittag ausklingen.

Die Südlicher veranstalten jedes Jahr eine Aktion im Anton-Calaminus-Haus. Dadurch möchten die Südlicher die Bewohner zur aktiven Teilnahme am Leben animieren und fördern.



Jahresrückblick 2015

Berichte von Projekten und Aktionen

10. Hanauer Freiwilligentag 2015

Frühstück im Hospiz „Louise de Marillac“ am 19.09.2015

Am 10. Hanauer Freiwilligentag haben die Südlichter ein Frühstück für die Bewohner und Angehörigen im Hanauer Hospiz organisiert. Um 7:00 Uhr morgens haben sich die Mitglieder bereits getroffen, um auf dem Hanauer Wochenmarkt die Zutaten für das Frühstück einzukaufen. Dabei wurden auch Blumensträuße eingekauft, um den Frühstückstisch im Hospiz ein wenig zu verschönern. Mit den Kerzen und den Blumen entstand ein schöner Frühstückstisch, der mit großer Begeisterung und Dankbarkeit angenommen wurde.

Es gab Frisches Gemüse, einen leckeren Obstsalat, frische Brötchen/Brot, Konfitüre und Käse- und Wurstplatten. Alles frisch zubereitet und dekoriert von unseren Mitgliedern. Alles im Allen war es ein sehr schöner und ein gelungener Vormittag im Hospiz, die Südlichter hatten viel Freude bei der Arbeit und freuten sich sehr über den Zuspruch der Bewohner.

Dieses Projekt wurde durch die Einnahmen des Spendentisches vom Flohmarkt September finanziert.



Jahresrückblick 2015

Berichte fortlaufende Projekte

SOS-Dosen – Rettung aus der Dose

Bei der „**SOS-Dose**“ handelt es sich um ein Angebot für Menschen, die zuhause leben. Diese Dose beinhaltet ein Datenblatt mit wichtigen persönlichen und ärztliche Informationen für den Notfall. Damit im Notfall wichtige Informationen schnell zur Hand sind und die Ersthelfer dementsprechend schnell reagieren können. Die Dose wird in der Innentür des Kühlschranks gut sichtbar aufbewahrt. Durch einen Aufkleber an der Wohnungs-/ Hauseingangstür (innen) und einen zweiten an der Kühlschranktür (außen) wissen die Helferdienste sofort, dass eine SOS-Dose vorhanden ist und können dementsprechend schnell handeln.

Wir die Südlichter, haben jeden Freitag von 11:00 bis 12:00 Uhr eine Ausgabezeit für diese Dosen im Stadtteilladen in der Calvinstr. 10. Dort helfen wir, insbesondere Senioren und Menschen mit Migrationshintergrund beim Ausfüllen des Datenblattes. Unsere Mitglieder sind zu diesem Thema geschult worden und haben auch eine Schweigepflichterklärung für diese Beratung unterschrieben.

Wir verteilen diese SOS-Dosen und beraten die Interessierten auch auf unseren Veranstaltungen, wie z.B. bei unseren Flohmärkten oder auf dem Weihnachtsmarkt.



Dieses Projekt ist ein Pilotprojekt in Deutschland gefördert durch den *Lions Club Hanau Schloss Philippsruhe* und Hanau ist die erste Stadt die daran teilnimmt.

Jahresrückblick 2015

Berichte fortlaufende Projekte

Südlicher Flohmärkte/Spendentisch

Die Südlicher-Flohmärkte sind schon seit 2010 eine Tradition bei den Südlichern. Damals als Bürgerbeteiligung fing es kleiner Nachbarschaftsflohmarkt an und dieses Jahr haben wir unsere ersten 3 Flohmärkte als Verein veranstaltet.

Unsere Flohmärkte fanden am 23. Mai, 18. Juli und dem 12. September 2015 statt.

Die Teilnehmerzahl bestand aus ca. 20-30 Flohmarktständen, die alle aus der Nachbarschaft kamen.

Natürlich möchten wir, mit unserem Flohmarkt auch etwas bewirken. Die Südlicher haben einen Spendentisch, worauf sie gespendete Sachgegenstände für einen guten Zweck verkaufen. Das heißt, wir finanzieren mit den Einnahmen einige Projekte von uns, oder wir spenden auch mal einen Betrag an eine gemeinnützige Einrichtung.

Dieses Jahr spendeten wir die Einnahmen aus den ersten beiden Flohmärkten dem Verein LaLeLu e.V. Dieser Verein unterstützt, berät und begleitet Familien mit unheilbaren Kindern. Wir finden es Toll wie sich dieser Verein engagiert und deshalb war es uns allen ein Anliegen diesen Verein zu unterstützen. Es kam eine Spendensumme von 200,00 € zusammen, die wir bei unserer Einweihungsfeier der Südlicher Grillhütte am 15.08.2015 an Frau Heil überreicht haben.



Die Einnahmen aus dem dritten Flohmarkt wurde für unser Projekt am 10. Hanauer Freiwilligentag verwendet. Dort organisierten wir ein Frühstück im Hospiz Louise de Marillac. (s.o. Projekt „10. Hanauer Freiwilligentag 2015“)



Auf den Flohmärkten haben die Südlichter auch immer einen Kaffee- und Kuchenstand, wo sie selbstgebackene Kuchen von unseren Mitgliedern und Kaffee zum Selbstkostenpreis den Besucher anbieten.

Ein weiterer Stand der Südlichter ist der Informationsstand, an dem wir über unser Wirken und Werken sowie aktuelle Projekte informieren. An diesem Stand verteilen und beraten wir auch unsere SOS-Dosen. Dies wird von den Besuchern auch gerne angenommen.



Jahresrückblick 2015
Berichte fortlaufende Projekte

Südlicher Grillhütte mit Außenanlage

Unser Schirmherr Herr Gottwald von der Baugesellschaft Hanau stellte im Juni dem Verein den Innenhof der Gärtnerstraße 9, als Vereinsgelände, zur Verfügung. Dort stellte er uns des Weiteren das Baumaterial für eine Holzhütte und einem Geräteschuppen. Der Rohbau wurde von der Baugesellschaft und der Fa. Grünbau übernommen. Die Fertigstellung übernahmen unsere Mitglieder in Eigenleistung. Dazu wurden mehrere Arbeitskreise benötigt, und es entstand unsere Südlicher-Grillhütte mit Geräteschuppen. Zusätzlich spendierte Herr Gottwald uns einen Großen Grill für Veranstaltungen und einen zweiten Grill, auf dem nur nach Helal-Art gegrillt werden darf. Wir denken auch an unsere moslemischen Freunde.



Diese Grillhütte soll ein „**Ort des Treffens**“ werden, wo sich die Nachbarschaft, die Mitglieder, Freunde und Bekannte treffen können. Auch für Nachbarschaftsfeste und diverse Vereinsveranstaltungen für Senioren/Kinder soll diese Hütte dienen. In dieser Hütte veranstalten wir auch unsere Arbeitskreise, wo wir basteln, werken und Gartenarbeit verrichten können.

Am 15. August 2015 hatten wir unsere Einweihungsfeier, wo die gesamte Nachbarschaft, Freunde und Unterstützer eingeladen wurden. Dort stellten wir unsere Neue Grillhütte und die weitere Planung vor.



Geplant ist ein kleiner Spielplatz für Kinder, wobei wir schon ein gebrauchtes Kinderkarussell von der Baugesellschaft erhalten haben. Das wurde bereits aufgestellt und wir werden es in den kommenden Monaten restaurieren. Da das Karussell gebraucht ist und schon paar Witterungsschäden an der Lackierung hat, werden wir es im Frühjahr abschleifen und es neu bemalen. Alte Schrauben werden ebenfalls ersetzt.



In Frühjahr 2016 wollen wir auf dem Außengelände mehrere Hochbeete bauen, die dann von der umliegenden Nachbarschaft genutzt werden können. Jeder Nachbar kann sich kostenlos ein Stück Gartenfläche mieten, um Gemüse und Obst anzubauen oder mit schönen Blumen zu versehen. Einmal Urban-gardening in klein.

Es sind bereits Planungen im Gange für weitere Veranstaltungen, Aktionen und Workshops für Senioren, Kinder und unserer jährliches Nachbarschaft.



Mitgeholffen haben: Abdullah Özenc, Verena Özhan, Paul Wieczorek, Jutta Fuchs, Norbert Wehner, Thomas Müller, Klaus Peter Betz, Sandy Baumgärtner, Katja Edel, Manuela Hirschfeld, Dieter Hunfeld, Roland Sobota, Stefan Rothe und Rimas Sauser

Jahresrückblick 2015

Berichte fortlaufende Projekte

Patenschaft Bücherschrank

Am 28.03.2012 wurde der Bücherschrank mit unserem Oberbürgermeister und Stadtrat eingeweiht. Im Rahmen des „Soziale Stadt“ Projekts wurde der Bücherschrank über den Stadtteilladen „Südlicht“ finanziert und in der Gärtnerstraße Ecke Karl-Röttelberg-Straße aufgestellt.

Der Bücherschrank wird ehrenamtlich von Paten unseres Vereins betreut. Das heißt wir pflegen und bestücken den Bücherschrank regelmäßig.

Ca. alle zwei Wochen wird der Schrank von unseren Mitgliedern auf Schäden und Verschmutzungen kontrolliert. Kleinere Schäden und Verschmutzungen werden sofort beseitigt. Einmal im Jahr wird eine Großreinigung des Bücherschranks durchgeführt. Falls der Bücherschrank mal zu wenig Bücher hat, füllen wir ihn mit gespendeten Büchern wieder auf. Wir achten auch auf unseren Kontrollgängen das keine rechtsextremen Schriften in den Schrank reingelegt wurden, falls ja werden diese sofort von uns vernichtet.



Jahresrückblick 2015

Berichte fortlaufende Projekte

PC-Nachbarschaftshilfe

2009/2010 als die Südlichter noch eine Bürgerbeteiligung war, organisierte und leitete Paul Wieczorek drei Anfängerkurse für den sicheren Umgang mit dem Computer. Die Teilnehmer bestanden hauptsächlich aus Senioren und Arbeitssuchende. Nach Beendigung der Kurse, betreute und unterstützte Herr Wieczorek, die Teilnehmer des Kurses weiterhin bis heute, so entstand die PC-Nachbarschaftshilfe. Seit der Neugründung, in Oktober 2014, des Vereins „Südlichter e.V.“ wurde die PC-Nachbarschaftshilfe zu einem fortlaufenden Projekt.

Dieses Jahr nahmen 19 Personen diese Hilfe in Anspruch, im Alter von 45 bis 74 Jahre. Bei diesem Projekt fallen keine Kosten an, da Herr Wieczorek sich für diese Dienstleistungen ehrenamtlich engagiert. Der Zeitaufwand für dieses Projekt dieses Jahr betrug 27 Std.

Die PC-Nachbarschaftshilfe beinhaltet:

- Hilfe vor Ort
- Einführung in die aktuellen Betriebssysteme
- Vermittlung von Anwenderkenntnissen, wie z.B. Word und Excel
- Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufe
- Sicherer Umgang mit dem Internet
- PC-Reparaturen in Soft- und Hardwarebereich
- Jegliche Hilfestellung im Umgang mit dem PC

Für die Zukunft sind wieder **PC-Kurse für Senioren** geplant, sobald der Verein über die entsprechenden Räumlichkeiten verfügt.

Ziel der PC-Nachbarschaftshilfe und der zukünftigen Kurse

- Senioren soll der sichere Umgang mit dem PC und dem Internet vermittelt werden, da heutzutage der Umgang mit den neuen Medien alltäglich ist. Computer und Internet bieten auch für ältere Menschen viele Möglichkeiten, den Alltag zu erleichtern, z.B. E-Mails an die Enkel verschicken, Bestellungen im Internet aufgeben, Briefe schreiben. Das Internet bietet zudem viele Informationsmöglichkeiten und eröffnet Menschen, die weniger mobil sind, neue Wege der Teilhabe.
- Hilfestellung für Arbeitssuchenden bei Anschreiben, Lebensläufe und Online-Bewerbungen.
- Oftmals ist der PC defekt oder ist von Viren befallen, da helfen wir gerne bei der Reparatur. Viele sozial schwache Menschen können sich keine hohen Reparaturkosten leisten, deshalb versuchen wir dort den Menschen zu helfen.

Jahresrückblick 2015

Berichte fortlaufende Projekte

Bewohner-Frühstück

Jeden ersten Samstag im Monat findet in der Zeit von 9:30 – 12:00 Uhr ein Bewohner/innen–Frühstück im Stadteilladen 2, in der Schützenstr.33, statt.

In entspannter Runde können bei Kaffee und Brötchen Neuigkeiten aus dem Stadtteil und Informationen rund um den Wettbewerblichen Dialog ausgetauscht und diskutiert werden.



Dieses Bewohner-Frühstück wird von unserem Mitglied Norbert Wehner seit 2012 geleitet. Im Durchschnitt treffen sich dort ca. 16 Personen, im Altersdurchschnitt von 60 Jahre, jeden Monat zu unserem beliebten Bewohner-Frühstück.



Dieses Projekt trägt sich von selbst, da die Teilnehmer, alles selbst mitbringen was dazu benötigt wird. Die Räumlichkeiten werden zurzeit noch vom Stadteilladen gestellt. In Zukunft möchten wir dieses Bewohner-Frühstück in unser Stadtteil-Café verlegen, sobald das Café existiert.

Jahresrückblick 2015

Berichte fortlaufende Projekte

Vereinsräume / Büro / Stadtteil-Café

Die Idee

Da unser Verein noch am Anfang steht und noch keine eigenen Räume besitzt, um regelmäßige Veranstaltungen, wie z.B. Workshops, Schulungen, Gruppentreffen, etc. veranstalten zu können, haben sich die Südlichter es sich zum Projekt gemacht, ein Vereinsbüro mit einem Schulungsraum bzw. Versammlungsraum und ein Stadtteil-Café ins Leben zu rufen.

Das Vereinsbüro soll als Anlauf- und Beratungsstelle dienen, des Weiteren soll es auch zur allgemeinen Vereinsarbeit genutzt werden können. Das heißt, in diesem Büro, mit geregelten Öffnungszeiten, soll man allgemeine Informationen über unseren Verein und Projekten erhalten, sowie soll es auch als Beratungsstelle für Hilfesuchende dienen. Das Beratungsangebot umfasst Wohnungsfragen, Soziale Anliegen, Hilfe bei Antragsstellungen, etc..

Der Schulungs-/Versammlungsraum soll für interne Schulungen/Workshops für die Vereinsmitglieder dienen und für externe Schulungen für Senioren, Nachbarschaft, Menschen mit Migrationshintergrund und Kinder. Dieser Raum soll auch für Versammlungen genutzt werden, wie z.B. unsere Vereinstreffen, der Arbeitskreis oder diverse Sitzungen.

Das Stadtteil-Café soll in erster Linie ein Treffpunkt für die Anwohner der südlichen Innenstadt sein, wo Verschiedene Generationen und Kulturen an einem gemeinsamen Ort miteinander ins Gespräch kommen können. Durch die ehrenamtliche Bewirtung der Mitglieder, können wir kostengünstige Angebote für Kaffee, Kuchen und Snacks anbieten und durch die Einnahmen können wir eventuell unseren Verein und größere Projekte finanzieren. In unserem Café sollen auch Workshops, Tauschbörsen, regelmäßige Veranstaltungen wie z.B. unser Mieterfrühstück und Schulungen abgehalten werden können.

Unser Schirmherr, Herr Gottwald von der Baugesellschaft Hanau, gefiel dieses Projekt sehr und bot seine Hilfe an. Er stellt uns 2 Mietwohnungen in der Gärtnerstraße zur Verfügung, im Obergeschoss soll das Büro und der Versammlungsraum entstehen und im Erdgeschoss das Stadtteil-Café.

Herr Gottwald vereinbarte mit unserem Verein, dass umso mehr Eigenleistung bei der Entkernung und Renovierung der Objekte erbracht wird, umso geringer würde die Miete ausfallen. Es haben sich bereits Spender und Sponsoren gefunden die unser Vorhaben mit Material und Dienstleistungen unterstützen werden. Weitere Anschaffungen wie das Equipment sind noch in Planung.

Des Weiteren sagte Herr Gottwald, dass unser Verein für einen gewissen Zeitraum die Räumlichkeiten Mietfrei erhalte, um die Anlaufzeit zu überbrücken bis sich das Café sich von selbst trägt.

Zum Vorteil zählt auch, dass im Innenhof des Gebäudes bereits die Südlicher-Grillhütte mit Gartenanlage und Kinderspielplatz installiert wurde und optimal mit dem Café und dem Büro verbunden ist. So sind alle Örtlichkeiten miteinander verbunden und so entsteht Ort des Treffens und des Miteinanders in der südlichen Innenstadt Hanaus. Damit können wir, die Südlicher, unseren Stadtteil aufwerten, verschönern und das soziale Umfeld verbessern.

Die Umsetzung

Der Verein hat bereits angefangen Rücklagen, auf ein speziell eingerichtetes Spargbuch, für zukünftige Kosten schaffen. Des Weiteren haben die Mitglieder, in mehreren Arbeitskreisen, bereits mit der Entkernung der Wohnung im Obergeschoss (Vereinsbüro/Schulungsraum) angefangen und beendet. Sobald die Wohnung von der Baugesellschaft grundsaniert wurde, werden unsere Mitglieder mit der Renovierung beginnen, das heißt Stromleitungen verlegen, Rehgipswände einziehen, Tapezieren, streichen, Boden- und Wandfliesen verlegen und alle weitere anfallenden Arbeiten, die von unseren Mitgliedern übernommen werden können.

- Geplanter Start der Renovierung Vereinsbüro/Schulungsraum Frühjahr 2016
- Geplanter Start der Umbaumaßnahmen Stadtteil-Café Mitte/Ende 2016

Planung 2016

1. Weiterführung des Projekts SOS-Dose
2. Fertigstellung des Kinderkarussells
3. Fertigstellung Vereinsbüro/Schulungsraum
4. Aufbau von Hochbeeten (Urbangardening)
5. 3 Südlicher Flohmärkte
6. Aktion im Anton-Calaminus-Haus
7. Nachbarschaftsfest
8. 11.Hanauer Freiwilligentag
9. PC-Kurse für Senioren (wenn der Schulungsraum fertig ist)
10. Fertigstellung des Stadtteil-Cafés



So sieht es jetzt aus

..... und so könnte es mal aussehen !



Ansprechpartner auf einen Blick

Paul Wieczorek (Vorsitzender)
0174-2054961
Suedlichter@gmx.de

Norbert Wehner (Kassenwart)
0159-02774632
norbertwehner@live.de

Verena Özhan (stellv. Vorsitzende)
0173-6862566

Abdullah Özenc (stellv. Vorsitzender)
0175-2660476
Suedlichter-Abdullah@gmx.de